Biografie CAMERATA BERN

Saison 2020/21

«Die Camerata Bern bringt alles mit, was es für eine Sternstunde braucht. Das Können, die Offenheit

und den Mut zum Risiko (...)». Der Bund, 5. February 2018

Die CAMERATA BERN steht für Innovation und Qualität auf Spitzenniveau. Und dafür, mit viel Neugier

und Spielfreude immer wieder neue Wege zu gehen, Grenzen auszuloten und mit mutigen

Programmen das Publikum zu begeistern.

Gegründet 1962 mit der Idee, als flexible Formation ohne Dirigenten zu konzertieren, ist die

CAMERATA BERN heute ein weltweit anerkanntes Kammerorchester, dessen 15 Mitglieder allesamt

auch hervorragende Solist\*innen sind. Seit 2018 ist Patricia Kopatchinskaja dem Ensemble als Artistic

Partner verbunden. Die CAMERATA BERN pflegt ein breites Repertoire von Barock bis Zeitgenössisch.

Verwurzelt in Bern mit eigener Konzertreihe, gastiert sie regelmässig bei internationalen Festivals und

in führenden Konzerthäusern in der Schweiz, in Europa, Nord- und Südamerika und Asien. Sie arbeitet

dabei mit renommierten Künstler\*innen zusammen, wie beispielsweise Antje Weithaas, Anna Prohaska, Sol Gabetta, Pekka Kuusisto, Sergio Azzolini oder Kristian Bezuidenhout. Pro Saison lädt sie ebenfalls eine\*n Composer in Residence ein, 2020/21 den Schweizer Komponisten David Philip Hefti. Ihre CD-Aufnahmen und Schallplatten haben mehrere internationale Auszeichnungen gewonnen, so etwaden Grand Prix du Disque, den Preis der deutschen Schallplattenkritik oder den Echo

Klassik. Bei Alpha Classics erschien im September 2019 die CD «Time and Eternity» mit Patricia Kopatchinskaja. Die Veröffentlichung der neuen CD “Plaisirs illuminés” mit Patricia Kopatchinskaja, Sol

Gabetta und einem Auftragswerk von Francisco Coll (Composer in Residence 2018/2019) ist für Januar 2021 geplant.

Einen wichtigen Beitrag zur Musikvermittlung an Kinder leistet die CAMERATA BERN seit 2010 mit

bisher über 170 Konzerten in Schulen des Kantons Bern.

Die STIFTUNG CAMERATA BERN wird von der Stadt Bern, der Regionalkonferenz Bern-Mittelland und

dem Kanton Bern subventioniert. Sie erhält Förderbeiträge von der Burgergemeinde Bern, der Ursula

Wirz-Stiftung sowie weiteren Stiftungen und arbeitet mit diversen Partnern und Sponsoren zusammen,unter anderem der DC Bank als Hauptsponsor.